

- c) Zur Gewährleistung der Funktionssicherheit und Arbeitsfähigkeit sind im notwendigen Umfange und in der erforderlichen Qualität IMK für die Treffs der operativen Mitarbeiter mit den Führungs-IM und der Führungs-IM mit den IM zu schaffen.

Diese Seite gewinnt deshalb noch an Gewicht, weil, wie wir bereits angeführt haben, die Führungs-IM immer mehr auf die Aufdeckung feindlicher Tätigkeit ausgerichtet werden. Das erfordert, solche Bedingungen zu schaffen, daß bei den Treffs die Konspiration und Sicherheit der Führungs-IM und IM und die notwendige Atmosphäre maximal gegeben sind.

- d) Die Befähigung und Erziehung der Führungs-IM durch die operativen Mitarbeiter zur ständigen Einhaltung der Regeln der Konspiration und Geheimhaltung, insbesondere im Zusammenhang mit der Auftragserteilung und Instruierung der IM/GMS, der Verbindungshaltung und -aufnahme.

Dies muß bereits in der Vorbereitung der Führungs-IM auf ihren Einsatz beginnen und ist als ständiges Arbeitsprinzip in allen Fragen der Zusammenarbeit zu verwirklichen.

Die operativen Mitarbeiter müssen regelmäßig die Führungs-IM in Grund- und Detailfragen hinsichtlich der Wahrung der Konspiration und Geheimhaltung unterweisen. Sie müssen den Führungs-IM durch eigenes vorbildliches Verhalten demonstrieren, wie man konspirativ arbeitet und sich verhält.

- e) Die ständige Überprüfung der Führungs-IM und IM/GMS, insbesondere auf Sicherheit und Funktionsfähigkeit sowie Ehrlichkeit und Zuverlässigkeit der IM/GMS.

Die Überprüfung der IM/GMS muß planmäßig und systematisch unter Einbeziehung und Ausnutzung der Möglichkeiten der Führungs-IM erfolgen. Sie muß durch periodische Tiefenüberprüfungen der Zusammenarbeit der Führungs-IM mit den IM/GMS, einschließlich der IMK, der Dokumente der Führungs-IM usw. sinnvoll ergänzt werden. Dabei gilt es, alle Unsicherheitsfaktoren aufzudecken und wirksam zu beseitigen.